

PRESSEMITTEILUNG

130 Teilnehmer beim Netzwerkevent „Mobile Entertainment Summit“ an der HFF

Am 23. September fand an der Hochschule für Film und Fernsehen die Hauptveranstaltung des Innovationsforums Nonlineare Medien zum Thema mobile Entertainment-Formate statt. Zum „Mobile Entertainment Summit“ trafen sich 130 Unternehmens- und Hochschulvertreter in Potsdam-Babelsberg, um sich aus erster Hand über die aktuellen Trends bei mobilem Fernsehen und mobilen Spielen zu informieren. Den Eröffnungsvortrag hielt Frau Dr. Minzheong Song, Strategy Manager von Korea Telecom, dem zweitgrößten Anbieter von Mobilfunkdiensten in Südkorea. Song bot den Besuchern der Veranstaltung einen Überblick über die aktuellen DVB-H-, DMB- und UMTS-Inhalte aus dem Land mit den weltweit am weitesten entwickelten mobilen Breitbandnetzen.

Die weiteren Vorträge waren ebenso hochkarätig besetzt mit Vertretern der Global Players Vodafone, O2 und Sony. Den Nachmittag bestritten regionale Anbieter von mobilen Games und Video-Anwendungen sowie mobilem Infotainment. Den Abschluß bildeten vielversprechende Showcases aus Forschungsprojekten jüngerer Nachwuchswissenschaftler.

Kontakte zwischen regionalen Entwicklern und den Global Players wurden bei der Veranstaltung intensiviert und neu aufgebaut. Die Teilnehmer diskutierten über den gegenwärtigen Stand mobiler Anwendungen und über aussichtsreiche mobile Formate für die Zukunft.

Die Veranstaltung baut auf einem kleineren Vorab-Treffen im Juni auf, an dem u.a. die UFA Film- und TV Produktion, Plazamedia (TV-Produktion und –Dienstleister) aus München, die Siemens AG, Exozet GmbH und Morgen Studios (Computerspiele-Produktion), die gate5 AG (Location Based Services) und die contcast GmbH / bmco Forum (DVB-H Pilotentwickler) beteiligt waren.

„Das große Interesse am „Mobile Entertainment Summit“ belegt den hohen Stellenwert, den mobile Endgeräte mittlerweile für die Unterhaltungsindustrie haben. Neben Kinoleinwand, TV-Gerät und Computer entwickelt sich hier eine vierte Abspielplattform mit neuen Anforderungen und enormen Wachstumspotenzialen. Die Unternehmen, die sich in der Region Berlin/Brandenburg auf dieses neue Feld konzentrieren, haben wir mit dem Innovationsforum erstmals zusammengeführt und gemeinsamen Forschungsbedarf definiert.“ so Prof. Ulrich Weinberg (HFF) der die Veranstaltung leitete.

Bestandteil des Innovationsforums ist auch die allen Interessenten offenstehende Ringvorlesung „Medienkonsum und Medienproduktion im Wandel“, die im Wintersemester wieder jeden Mittwochabend im Wechsel an HFF und Hasso-Plattner-Institut in Potsdam-Babelsberg stattfindet. Für das kommende Semester konnten sogar internationale Referenten wie John Burns, (Electronic Arts, London) und Ron Diamond (Animation World Network, Los Angeles) gewonnen werden.

Auftakt ist am 19.10.2005 um 17.00 Uhr im HPI mit der Präsentation einer im Rahmen des Innovationsforums im Forschungsstrang „Nonlinear Authoring“ entstandenen Musik-DVD. Die

DVD mit dem Titel „1 hour HOTEL“ basiert auf der Aufzeichnung der multimedialen Konzert-Abschlußveranstaltung der Ringvorlesung im Sommersemester. Sie macht das Raumerlebnis des Konzerts durch den Dolby surround sound, der bei der Aufzeichnung im Kino der HFF genutzt wurde, erlebbar und bietet weitere visuelle Rezeptionsschichten durch die frei wählbare Kombination von Informationen auf den unterschiedlichen „Winkeln“ der DVD. Mit dieser aufwendigen Ausstattung ist die von LEM.Studios und dem dmi digital_media_institute der HFF produzierte DVD ein erstklassiges und ein für den aktuellen Musik-DVD-Markt wegweisendes Produktbeispiel eines nonlinearen Mediums.

Informationen zum Innovationsforum und zur Ringvorlesung finden Sie auf <http://innovationsforum.hff-potsdam.de>.

Das Innovationsforum nonlineare Medien dient dem Aufbau eines Netzwerks im Bereich nonlineare digitale Medien und besonders mobiles Entertainment. Es ist Teil von Unternehmen Region, der Innovationsinitiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) für die Neuen Länder. Das BMBF investiert mit dieser Initiative in regionale Bündnisse hervorragender Unternehmen, Forschungs- und Bildungseinrichtungen sowie der öffentlichen Verwaltung mit dem Ziel, die Stärken der Regionen systematisch auszubauen und so die Basis zu schaffen für Innovationen und wettbewerbsfähige Regionen.

Weitere Informationen:

Hochschule für Film und Fernsehen HFF
dmi_digital media institute
Corinna Marschall
Marlene-Dietrich-Allee 11
D-14482 Potsdam
T: +49-331-62 02 792
F: +49-331-62 02 799
c.marschall@hff-potsdam.de